
Informationsblatt über die Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses gem. Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung

Ab dem 25.05.2018 gelten mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) neue datenschutzrechtliche Vorschriften. Eines der Kernanliegen ist die Transparenz der Datenverarbeitung. Mit den nachfolgenden Hinweisen werden Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Amt Temnitz und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte informieren. Der vollständige Text der DSGVO ist unter <https://dsgvo-gesetz.de> verfügbar.

1. Die für die Verarbeitung verantwortliche Stelle

Amt Temnitz, Bergstraße 2, 16818 Walsleben, Telefon: 033920 6750 Fax: 033920 67516

E-Mail: info@amt-temnitz.de

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Amtsdirektor: Thomas Kresse

Behördliche Datenschutzbeauftragte: Anke Schmidt

Zuständige Aufsichtsbehörde: Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
Brandenburg

2. Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Es werden nur die personenbezogenen Daten verarbeitet, die Sie im Rahmen des Bewerbungsprozesses zur Verfügung stellen und die für die Feststellung Ihrer fachlichen und persönlichen Fähigkeiten in Bezug auf die zu besetzende Stelle erforderlich sind. Dabei handelt es sich insbesondere um die mit Ihrem Werdegang, Ihrer Erfahrung und Ihrer Ausbildung zusammenhängenden Daten und die Daten über Ihre persönlichen Verhältnisse.

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Es werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der DSGVO, des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften verarbeitet. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen der Entscheidung über die mögliche Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen (§ 26 BDSG, Art. 88 DSGVO) sowie dann, wenn das Amt Temnitz dazu rechtlich verpflichtet ist.

Ohne die personenbezogenen Daten kann eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen nicht getroffen werden und/oder gesetzliche Pflichten nicht erfüllt werden. Im Einzelfall kann die Verarbeitung auch erfolgen, weil die personenbezogenen Daten zur

Geltendmachung oder Abwehr von Rechtsansprüchen benötigt werden (sog. berechnigte Interessen an der Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO) oder weil Sie eine Einwilligung erteilt haben (z. B. für weitere Bewerbungen auf andere Positionen). Eine solche Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für automatisierte Entscheidungen im Einzelfall im Sinne von Art. 22 Abs. 1 DSGVO und Art. 22 Abs. 4 DSGVO genutzt.

4. Weitergabe von personenbezogenen Daten

Die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur innerhalb des Amtes Temnitz im Rahmen des Bewerbungsprozesses. Die zu beteiligenden Personen (z. B. Amtsdirektor, Amtsleiter, Kitaleitung, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte und Schwerbehindertenvertreter) sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

5. Speicherung Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die vorgenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Die Löschung erfolgt durch Rücksendung der Bewerberunterlagen per Post (falls ein frankierter Rückumschlag beiliegt), durch Vernichtung der Akten bzw. durch Löschung des E-Mail-Verkehrs spätestens innerhalb einer Frist von 6 Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

6. Auskunfts-, Widerspruchs- und Beschwerderecht

Nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften können Sie von der verantwortlichen Stelle Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Sie können ggf. auch die Berichtigung und Löschung sowie die Einschränkung der Verarbeitung und die Übertragung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen (Artikel 16 – 18 DSGVO). Erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen können Sie dieser Verarbeitung gegenüber der verantwortlichen Stelle widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die der Verarbeitung entgegenstehen. Die Verarbeitung wird dann beendet, es sei denn, die Verarbeitung dient überwiegenden zwingenden schutzwürdigen Interessen unsererseits oder der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Für Beschwerden oder Anfragen können Sie sich an die unter Ziffer 1. aufgeführten Ansprechpartner wenden.